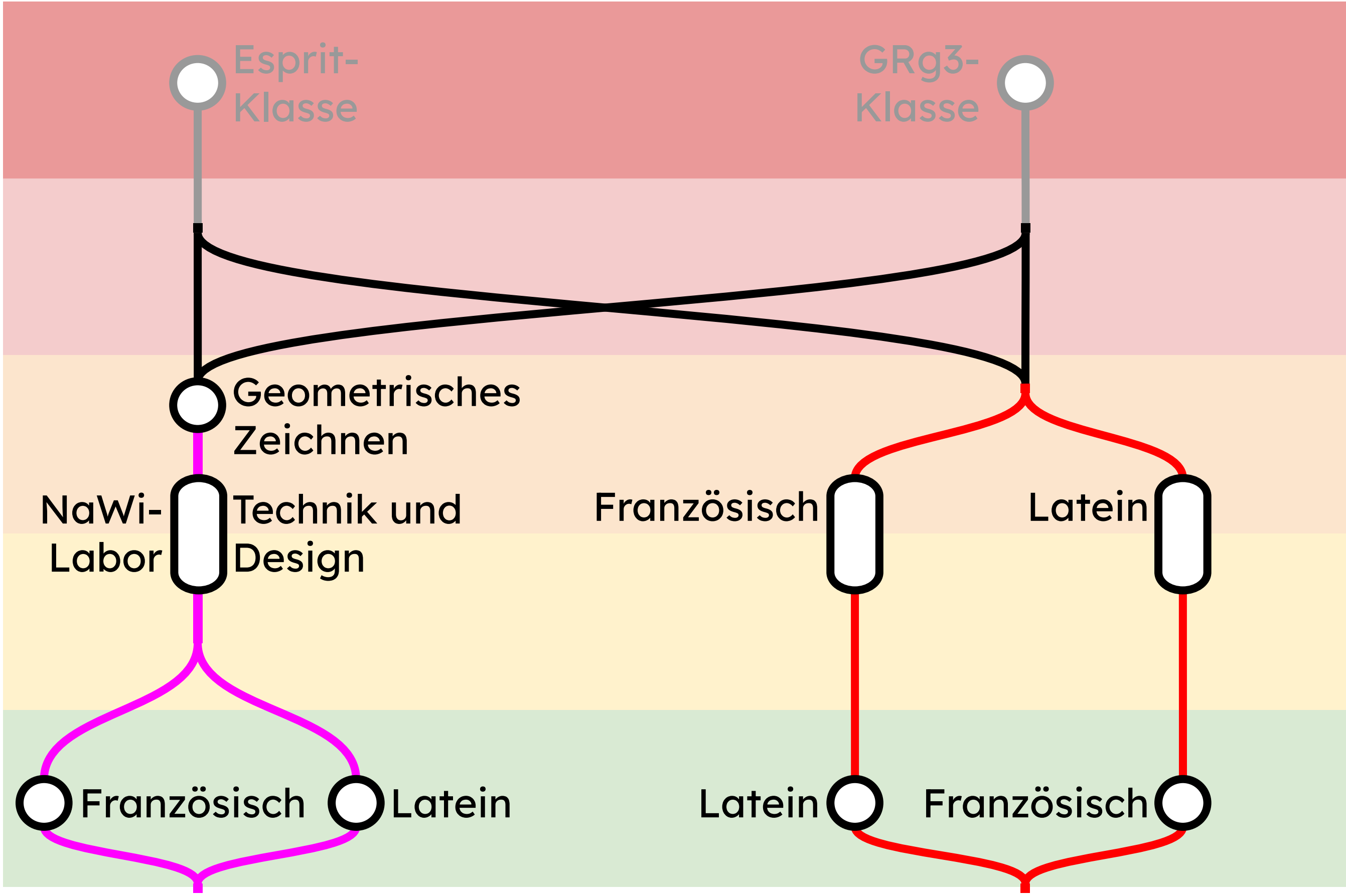


# Schulformen am GRG Hagenmüllergasse

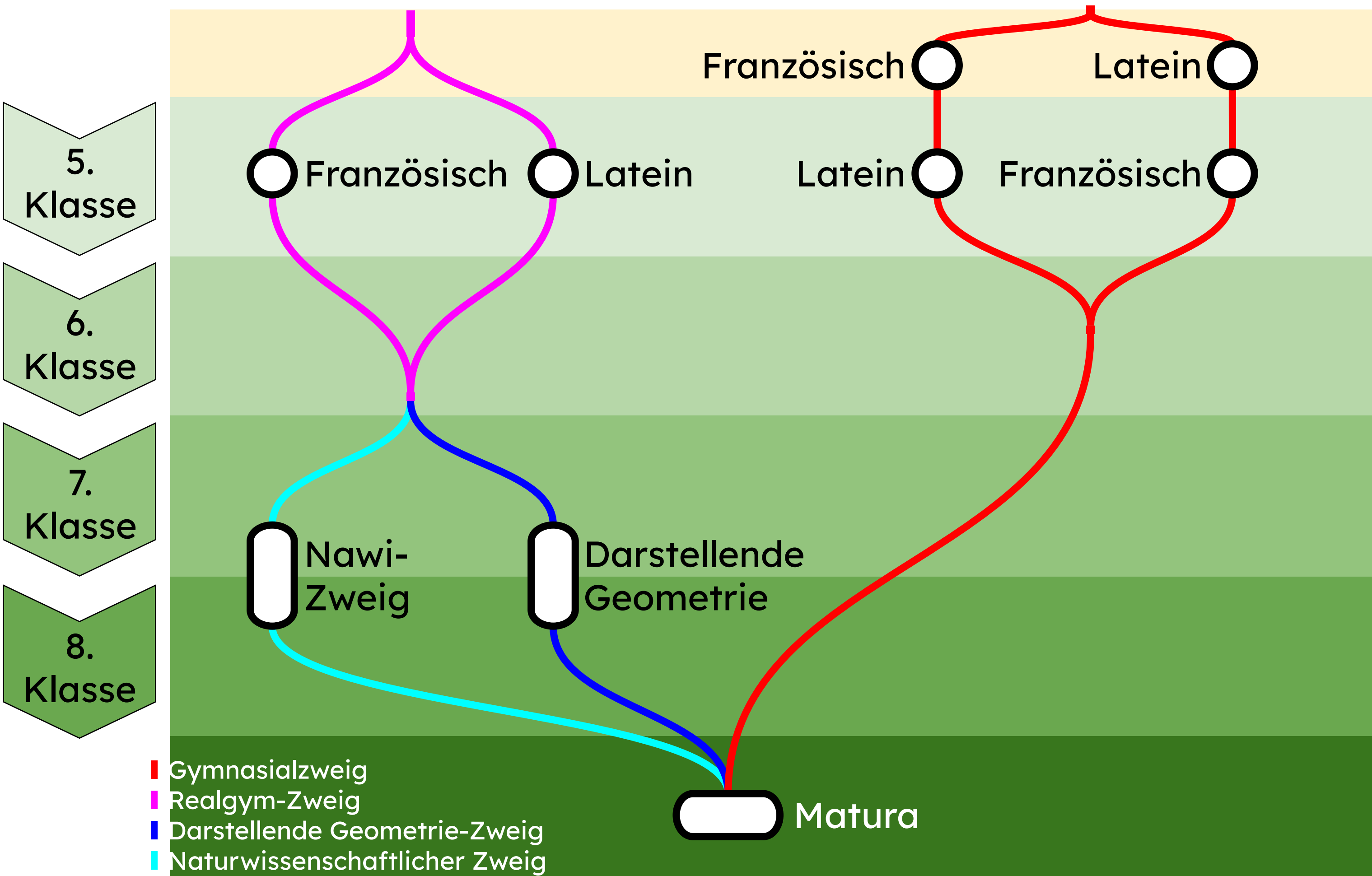
Elternabend  
2., 4. und 5. Klassen

# Unterstufe



■ Gymnasialzweig  
■ Realgym-Zweig

# Oberstufe



# Unterschiede in Oberstufe

	5. Kl.		6. Kl.		7. Kl.			8. Kl.		
	G	RG	G	RG	G	DG	NW	G	DG	NW
Latein	3		3		3			3		
Französisch	3		3		3			3		
Französisch oder Latein		3		3		3			3	
Informatik	2									
Mathematik	3	4	3	4	3			3		
Darstellende Geometrie						2			2	
Biologie u. Umweltkunde	2		2				2	2	3	
(Labor-)Chemie		1		1	2			2	2	3
Physik		2	3		2			2	2	3

 Gymnasialzweig

 Realgym-Zweig

 Darstellende Geometrie-Zweig

 Naturwissenschaftlicher Zweig

# Gemeinsamkeiten **G** & **Rg**

ab 5. Klasse:

- Ethik als Alternative zum Rel.-Unterricht
- Notebook-Klassen

ab 6. Klasse:

- Wahlpflichtfächer

nur 7. Klasse:

- Psychologie

nur 8. Klasse:

- Philosophie

ab 7. Klasse:

- alternativ: Musikerziehung oder Bildnerische Erziehung

# Wahlpflichtfächer

	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	maturabel?
1.	A	A	A	ja
2.	B	B		ja
		B	B	ja

A - ergänzend  
maturabel bei dreijährigem Besuch

Digital Making  
! Englisch Cambridge Certificate  
Informatik  
Italienisch  
Kulturwerkstatt  
\* Psy-Ko<sup>2</sup>  
Spanisch

B - vertiefend  
maturabel ab zweijährigem Besuch

Englisch  
Französisch  
Geschichte und Sozialkunde  
Geographie u. Wirtschaftskunde  
Mathematik  
Religion  
NaWi

\* maturabel mit zweijährigem Besuch  
! nicht maturabel

# Wahlpflichtfächer

- ab der 6.Klasse:
- 6 Wochenstunden (in 3 Jahren)
- Eröffnungszahl: mind. 5 Schüler/innen
  
- Wahlpflichtfächer sind maturabel:  
Voraussetzung:  
mind. 4 (oder 6) Wochenstunden besucht  
(„Überbuchen“ möglich)
  
- Vertiefende Wahlpflichtfächer  
„passend zum Vormittagsunterricht“
- Ergänzende Wahlpflichtfächer

# Matura-Säulen

**Vor-  
Wissenschaftliche  
Arbeit**

**3  
oder  
4  
schriftliche  
Klausuren**

**3  
oder  
2  
mündliche  
Prüfungen**

$$\Sigma = 6$$



# VWA

- Themenfindung am Ende der 6. Klasse
- Thema muss keine schulspezifische Fachzuordnung haben (z.B. Thema „Star Wars“)
- Man muss eine/n Betreuer/in finden
- Ablauf bis zur Abgabe in der 8.Klasse von VWA-Kurs-Modulen begleitet

# **schriftliche Klausuren**

- **Pflicht:**  
D, M und eine lebende Fremdsprache
- **Bei 4 Klausuren möglich:**  
weitere Sprache lebende Fremdsprache oder Latein
- **Darstellende Geometrie, Biologie oder Physik**

# mündliche Prüfungen

Prinzipiell alle fachlichen Kombinationen möglich:

Bei 2 mündl. Prüfungen: 10 Jahreswochenstunden

Bei 3 mündl. Prüfungen: 15 Jahreswochenstunden  
möglich

z.B.: D (3+3+3+3) und GSK (2+2+2+1) = 12 + 7

nicht möglich

z.B.: INF (2) + PUP (4) = 6

Ergänzungen aus einem Wahlpflichtfach möglich:

Informatik: 2 + 4 Std. Wpfl. = 6 Wochenstunden

# mündliche Prüfungen

Themenbereiche:

2 od. 3 Themen pro Wochenstd.

z.B. PUP

$4 \times 3 = 12$  Themenbereiche oder

$4 \times 2 = 8$  Themenbereiche

also 8-12 Themen möglich

Max: 18 Themenbereiche

**Anmeldung bis 12.01.2024**

auf [grg3.at/typenwahl](https://grg3.at/typenwahl)

bzw.

**grg3.at > Menü „Links & Media“ > Formulare**



**Ergänzung:**

**Freundschaft soll nicht Hauptgrund für die Wahl sein!**